

## GNA Pressemitteilung vom 30.11.2012

# Mobile GNA Handysammlung

## Termine im Dezember

**Rodenbach.** In Kooperation mit der Deutschen Umwelthilfe (DUH) und der Deutschen Telekom sammelt die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) "Handys für den Laubfrosch". Einmal im Monat können natur- und umweltbewusste BürgerInnen ihre Althandys am GNA Mobil abgeben.

Für jedes eingesammlte Handy erhält die GNA bares Geld, das sie für ihr langfristig angelegtes Artenschutzprojekt verwendet. Ziel ist ein Biotopverbund von Lebensräumen und Laichgewässern in der unteren Kinzigau, um der stark gefährdeten Amphibienart ein Überleben zu sichern.

Hintergrund der Aktion: Die Bestände des Laubfrosches im Main-Kinzig-Kreis sind seit Mitte des 20. Jahrhunderts drastisch zurückgegangen. Als eine Tierart, die nur im Feuchtland der Auen leben kann, ist der Laubfrosch repräsentativ für eine ganze Reihe anderer, durch den Rückgang der Feuchtgebiete beeinträchtigte Arten. Ziel des GNA-Artenschutzprojektes ist ein funktionierendes Verbundsystem von Lebensräumen und Laichplätzen. Dazu benötigt sie einen langen Atem, denn laubfroschgerechte Biotope müssen nicht nur neu geschaffen, sondern auch erhalten und gepflegt werden.

Die ausgedienten Althandys werden dem Recycling zugeführt. Beim Handy-Recycling werden Rohstoffe wie Kupfer, Gold, Platin oder auch seltene Metalle wie Iridium und Tantal zurückgewonnen. Wer sein Altgerät in den Recycling-Kreislauf gibt, trägt zur Schonung der Ressourcen bei, hilft, das Klima zu schützen und rettet - ganz nebenbei - den heimischen Laubfrosch.

### Termine & Standorte

Am 11. Dezember steht das blaue GNA Mobil in Rodenbach auf dem Parkplatz an der Rodenbachhalle. Am 12. Dezember sammelt die GNA in Freigericht – Somborn auf dem Parkplatz zwischen Busbahnhof und Rathaus und am 13. Dezember in Langenselbold während des Wochenmarktes an der Friedrichstrasse/Ecke Gartenstraße. Die Sammlungen finden in der Zeit von 10 bis 11 Uhr statt. Weitere Termine finden sich unter [www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de). Die GNA bittet darum, vor Abgabe des alten Handys die SIM-Karte und persönliche Daten zu entfernen. Die GNA organisiert mobile Sammelaktionen auch in weiteren Städten oder Gemeinden. Ansprechpartnerin ist Frau Susanne Hufmann, Telefon: 06184 – 99 33 797 oder [gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de).

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz  
und Auenentwicklung e.V.  
Gartenstr. 37, D-63517 Rodenbach  
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon 06184 / 99 33 797

[gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de)  
[www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de)